

SINGENER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

in Singen mit

auch unter
www.wochenblatt.net/siko

20. JULI 2016

Singens Süden

lädt zum

Marktfest

S. 3

WOCHE 29

Bürgerstiftung:

Spende für die

Senioren

S. 8

SI/AUFLAGE 32.867

»Hegau« legt in

2017 mit dem

Bauen los

S. 15

GESAMTAUFLAGE 84.379

EM-Tipper

bekommen ihre

Gewinne

S. 22

in Singen-Nord mit



S. 6

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER WIRD
GESPROCHEN:

Interessanter als die Klinik

Singen hat ja zuletzt gern für Schlagzeilen gesorgt, wenn es um niedrige Wahlbeteiligung ging, die sogar die rote Laterne im Land bedeuteten. Und vielen war eine Zahl im Gedächtnis geblieben: die 29,3 Prozent beim Bürgerentscheid vor vier Jahren, als es um die Klinikfusion ging - und die Fusionsgegner klar am Quorum scheiterten. Offensichtlich hat das Thema Shoppen die Menschen doch mehr bewegt. Oder da ist es einfacher gewesen, Ja oder Nein zu sagen. Auf jeden Fall haben die Wähler ein Lob verdient.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singen (of). Die Wahlbeteiligung hat am Schluss dann doch viele überrascht: 36,8 Prozent der Singener gingen am Sonntag an die Urnen (beziehungsweise hatten dies schon per Briefwahl getan), um ihren Standpunkt in Sachen Shoppingcenter klar zu machen. Durch die hohe Wahlbeteiligung haben die ECE-Befürworter im Bürgerentscheid das Quorum erreicht. Insgesamt 21,6 Prozent der Wähler hatten mit ihrem Ja die Entscheidung für die Aufstellung eines Bebauungsplans bekräftigt, für die der Gemeinderat im Mai mit starker Mehrheit bereits gestimmt hatte. 7.813 Stimmen wurden für das ECE gezählt. Die Kritiker der Planung von der Initiative »Für Singen« konnten 15,2 Prozent der Wähler (5.502 Stimmen) für ihre Argumente gewinnen. Das aktuelle Quorum hatte am Sonntag bei 7.245 Stimmen gelegen. Bürgermeister Bernd Häusler gab das Endergebnis bekannt, nachdem auch die 3.500 Stimmen der Briefwähler ausgezählt

waren: »Es ist ein klares Ergebnis mit deutlichem Abstand der Ja und Nein-Stimmen. Jetzt ist es wichtig für beide Seiten, das Ergebnis zu akzeptieren und für Singen in der Zukunft zusammenzuarbeiten und keine Gräben offen zu lassen.« Regina Henke von der Initiative »Für Singen« zeigte sich zunächst enttäuscht. Am Dienstag folgte eine Medienmitteilung: »Wir haben mit unserer Arbeit wesentlich dazu beigetragen, dass die Diskussion über ein Thema, das die Stadt für Jahrzehnte prägen wird, demokratisch breit geführt wurde. Bei einer solch weitreichenden Entscheidung müssen Alternativen aufgezeigt werden.« Und: »Wir hoffen, dass Verwaltung und Gemeinderat auch die Meinungen der Kritiker akzeptieren und bei allen weiteren Verhandlungen im Hinterkopf haben. Stadtverwaltung und Gemeinderat sind nun aufgerufen, unter den gegebenen Umständen das Beste für Singen zu tun und beim Verkauf städtischer Grundstücke die besten



Bei der Bekanntgabe des Wahlergebnisses konnten die ECE-Befürworter jubeln.

Preise zu verhandeln.« Dirk Oehle und Kirstien Bröbke von »Lebendiges Singen« sagten am Wahlabend gegenüber dem WOCHENBLATT: »Wir freuen uns natürlich, dass die Singener Bürger diese einmalige Chance wahrgenommen haben, mit dem Investor ECE einen innerstädtischen Einzelhandelsimpuls zu setzen.« Und Oehle ergänzte: »Mich freut es extrem, dass der Ratsbescheid relativ stark bestätigt wurde.« ECE hatte diese Initiative auch finanziell unterstützt. ECE-Befürworter Rolf Erdmenger, der

die Initiative im letzten Jahr mit ins Leben gerufen hatte und hunderte von Unterstützerunterschriften sammelte, sagte gegenüber dem WOCHENBLATT: »Singen hat sich für die Zukunft entschieden und wird ein Global-Player.« Und er sprach ein dickes Dankeschön an alle Unterstützer und Helfer bei der Aktion aus. Dr. Gerd Springe, der Präsident des Singener Stadtmarketing »Singen aktiv«, der den Prozess der letzten zwei Jahre neutral moderiert hatte, blieb freilich auch nach der Bekanntgabe des

Wahlergebnisses diplomatisch. »Uns war es wichtig, dass sich die Gräben nicht zu tief aufturn. Wichtig ist für uns die Wahlbeteiligung, die zeigt, dass die Bürger das Thema ernst genommen haben, und wichtig war das klare Ergebnis.« Auch Projektentwickler Marcus Janco zeigte sich zufrieden: »Uns ist wichtig, dass es am Schluss eine Mehrheit gibt.« Dass die Motive für oder gegen das ECE sehr vielschichtig waren, machte der Kommentar von Michael Guth deutlich. »Was ich brauche, bekomme ich in Singen, ich muss nicht immer noch mehr haben. Konsumieren macht nicht zufriedener«, sagte er. Zeit zum Ausrufen bleibt jedoch keine: Der Bebauungsplan wird ab Donnerstag ausgelegt und ist bereits auf der Homepage der Stadt Singen veröffentlicht. Die Singener können bis Mitte September dazu Bedenken und Anregungen einbringen.

Mehr Bilder unter bilder.wochenblatt.net, Kommentare unter www.wochenblatt.net.

Start für 7.000 Enten

Entenrennen der Lions am 24. Juli

Singen (of). Am Sonntag, 24. Juli, wird am Fuße des Hohentwils wieder die Ente los sein, wenn der Lions Club Singen-Hegau sein inzwischen drittes Entenrennen auf der Aach startet. Gegen 14 Uhr werden 7.000 Enten beim Aachbad in die Aach gelassen. Auf Höhe der Kindertagesstätte an der Aach werden die Enten dann wieder aus dem Wasser gefischt. Den »Paten« der schnellsten 100 Enten winken attraktive Preise.

- Anzeige -

UWG führt zu Solarbetrieb

Steißlingen (of). Das Angebot der Solarinitiative der UWG Steißlingen zur exklusiven Betriebsführung in der »grünen Werkstatt« von »Bosch Fullservice Danner« (siehe unten) ist gut angekommen. Wie die UWG nun mitteilt, ist es gelungen, zusätzliche Kapazitäten für eine Führung am Sonntag, 24. Juli, 10 Uhr, vor Ort in Gottmadingen zu bekommen. Dafür ist jedoch eine formlose Anmeldung mit Name unter info@uwg-steisslingen.de nötig.

900 Gäste im Feuerwehrlager

Kreisjugendlager zum Ferienstart in Volkertshausen

Volkertshausen (of). In einer Woche startet das Kreisjugendfeuerwehrlager, das vom 27. Juli bis 31. Juli rund 900 zusätzliche Bewohner nach Volkertshausen bringt, wie Feuerwehrrkommandant Jürgen Sapper und der Leiter der Jugendwehr mit ihren 20 Mitgliedern, Timo von Gillhausen, erläuterten. An der Langensteiner Straße wird eine Fläche 16.000 Quadratmetern belegt. Die Volkertshauser Wehr kann auf tat-

kräftige Unterstützung der örtlichen Vereine zählen. Am Mittwoch ist Ankunft auf dem Lagergelände, am Donnerstag, 28. Juli, findet die feierliche Eröffnung des Lagers zunächst mit einem Empfang in der »Alten Kirche« um 18 Uhr statt, gegen 20 Uhr geht es dann auf dem Lagergelände los. Am Samstag wird herzlich zu einem Showabend ab 20 Uhr eingeladen. Der Sonntag ist Höhepunkt:

Um 10 Uhr findet ein ökumenischer Feldgottesdienst statt, im Rahmen dessen das neue Fahrzeug der Feuerwehr Volkertshausen offiziell geweiht wird. Um 11 Uhr wird der Musikverein beim Frühschoppen unterhalten, ab 12 Uhr ist Besuchertag im Lager angesagt, der Fanfarenzug Aach begleitet ab 19 Uhr die Siegerehrung beim Abschlussfest. Detaillierte Informationen gibt es unter www.zeltlager-2016.de.

- Anzeige -

interPfand

32.- € Gr/Fg für Münzen/Barren

Pfandkredit & Goldankauf
Singen - Konstanz

»GRÜNE WERKSTATT« STELLT SICH VOR

Im sechsten Jahr seines Bestehen hat das Unternehmen »Bosch Fullservice Danner« im Gottmadinger Gewerbegebiet die Energiewende komplett gemacht: Schon immer wurde der Boden mit Holz geheizt, jetzt hat die Werkstatt dank Photovoltaik und hochmoderner Speichertechnik den Status »autark« erreicht - für die E-Mobil-Tankstelle gibt es auch noch jede Menge überschüssigen Strom. Am Sonntag, 24. Juli, von 11 bis 18 Uhr, wird zum großen »Tag der offenen Tür« herzlich eingeladen. Mehr dazu auf Seite 13.



IN ENGEN WACKELT WIEDER DIE GASS'

Viel Musik, Genuss und beste Unterhaltung für Jung und Alt erwartet die Besucher beim 37. Engener Altstadtfest am Samstag, 23. Juli. Um 11 Uhr werden die Jagdhornbläser, die Trachtendamen und die Bürgerwehr gemeinsam mit Bürgermeister Johannes Moser auf dem Marktplatz das beliebte Fest offiziell eröffnen, das in diesem Jahr mit zahlreichen Neuerungen aufwartet. Geboten werden zum Beispiel ein Olympischer Siebenkampf, ein »Place of Peace« und ein buntes Familienprogramm. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 5.

**Es geht um
IHR Bad**

Wir planen mit Ihnen
Ihr Traumbad.

Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG
Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

Blut, Begierde und die Liebe

Singen (rab). Ein Burgfräulein, sehr viel Begierde und noch mehr Blut: Das ist die Bilanz des mit sehr viel Wortwitz gespickten und äußerst amüsanten Theaterstücks, das die Schüler der zwölften Klasse des Technischen Gymnasiums an der Hohentwiel-Gewerbeschule in Singen aufführten. Unter der Regie ihres Lehrers, Studienrat Stephan Glunk, liefen die Schüler zur schauspielerischen Höchstform auf und präsentierten mit Thusnelda und Rode-

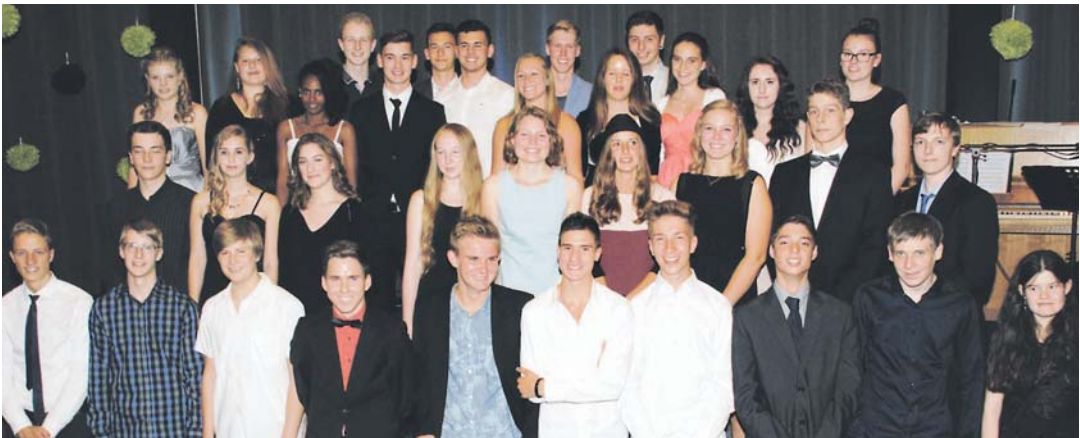
rich ein tragisches Liebespaar, das den Intrigen und Eifersüchteleien am Hofe zum Opfer fällt. Und die Moral von der Geschicht? Zum einen: »An allem sind die Fraue schuld – sie hont zu viel Sexappeal!« - so jedenfalls die augenzwinkernde Botschaft der Schauspieler. Und zum anderen: Wenn Geschichte mit Leben erfüllt wird, wird sie nicht nur lebendig und begreifbar, sondern macht auch noch richtig Spaß – viel mehr als in der Theorie!



Die Schüler begeisterten mit Spielfreude und Witz. swb-Bild: rab

Mit Mut und Zuversicht

Schulabschlussfeier der Christlichen Schule im Hegau



42 Schüler feierten in der Christlichen Schule im Hegau ihren Schulabschluss.

swb-Bild: hz

re schulische Leistungen gab es insgesamt zehn Preise und vierzehn Mal ein Lob. Die äthiopische Schülerin Halina Tageg kam als minderjähriger Flüchtling ohne Schreib- und Lesekenntnis zur christlichen Gemeinschaftsschule nach Hilzingen. Innerhalb von zwei Jahren erreichte sie den Hauptschulabschluss. Ein Musterbeispiel für eine gelungene Integration, und Halina Tageg bekam dafür den »Excellence-

Preis«. Die Sozialpreise gingen an Lukas Trojan für den Schulsanitätsdienst und an Simeon Grahl für seinen Einsatz bei allen schulischen Belangen. Das Motto der Entlassfeier hieß »Keep on moving«, und Ole Wilkens eröffnete musikalisch mit Klaviermusik. Die stellvertretende Schulleiterin Johanna Schorre begrüßte alle Abschlussschüler, deren Eltern, Freunde und Wegbegleiter. Dann sang die Schülerband

»Oceans«, und Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Hertrich überbrachte die Grüße der Gemeinde. Hertrich betonte, dass »die Christliche Schule im Hegau weit über die Ortsgrenzen hinaus strahle und er stolz auf diese Arbeit sei«. Er schilderte seine Auffassung über das Motto des Abends und wünschte den Entlassschülern Mut, Zuversicht und eine spannende Zukunft.

Fußballfieber im VW-Zentrum

Singen (swb). Das große »SoccaDuelle Singen 2016« mit über 170 Nachwuchskickern aus Singen und Umgebung war ein voller Erfolg. Insgesamt sorgten rund 250 Besucher im Volkswagenzentrum Singen für eine atemberaubende Finalkulisse. Riesenfreude herrschte beim FC Hilzingen, dem JFV Singen so-

wie dem DJK Singen, die jeweils einen kompletten adidas-Trikotsatz gewannen. Beim Facebook-Gewinnspiel kann die Mannschaft mit den meisten Likes auf ihr Foto noch 17 Bundesligatickets für die Allianz-Arena in München gewinnen. Die Abstimmung auf Facebook läuft noch bis zum 1. August unter der Internet-Adresse: <https://de-de.facebook.com/gohtmgrafhardenberg>.



Mit ganz viel Spielspaß beim »SoccaDuelle 2016« mit dabei waren die jugendlichen Spielerinnen des SV Worblingen. Dabei zeichnete sich der Wettkampf nicht nur durch sehr viel Sportgeist, sondern auch durch Fair Play aus. swb-Bild: rab

SCHUH-
Schnäppchenmarkt
von schweizer
MARKEN-SCHUHE
zu sensationellen
SCHNÄPPCHEN-PREISEN
AUF JEDES PAAR SCHUHE MINDESTENS...
-50% bis -70% RABATT
(vom Ursprungspreis)
Mo. - Fr. 9:00 - 18:30 Uhr + Sa. 9:00 - 16:00 Uhr
SINGEN | Scheffelstr. 26

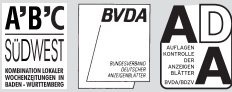
Karosserie & Lack
Tetzner
Stelblingen - 07738 5090
Qualitätslack für's Auge.

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00 -0
Telefax 077 31/88 00 -36
Herausgeber
Singer Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 48 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im



HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Putenlyoner/-wieneler/-fleischkäse eigene Herstellung – 100% Geflügel 100 g	1,00
Krakauer herzhaft gewürzt mit Kümmel 100 g	0,90
Kabanossi nach original böhmischer Rezeptur gefertigt 100 g	1,28
Rindersaftschinken der Kochschinken aus der mageren Rinderrolle 100 g	1,59

Schäufele ohne Knochen, mild geräuchert 100 g	0,82
Schaschlikspieß gerne auch mariniert 100 g	1,09
Rindernuss rund oder flach, aus der gelagerten Keule 100 g	1,40
Putenschnitzel/-steak auch Filet / Geschnetzeltes oder Grillspieß 100 g	1,08



Handwerkstradition
seit 1907

Schulanbau mit Mehrkosten

Singen (of). Die Beethoven-schule soll im Zuge des Ausbaus zur Gemeinschaftsschule um sechs Fachräume und »Lernlandschaften« erweitert werden. Der mit der Planung beauftragte Architekt Bernhard Nägele stellte am letzten Mittwoch im Schulausschuss die Planung und das Raumprogramm vor. Die nötigen Beschlüsse wurden am Dienstag im Finanzausschuss gefällt. Nägele hat den Anbau an der Westseite des bestehenden Schulgebäudes vorgesehen, da hier eine gute Verbindung zum Altbau geschaffen werden kann. Der Rektor der Beethoven-schule, Oliver Schmohl, zeigte sich froh über den nun erreichten Planungsstand, der auf eine Realisierung in 2017 hoffen lässt. Man habe in den letzten Jahren im bestehenden

Gebäude doch einige Kompromisse mit Containern als Zwischenlösung eingehen müssen. Wie Bürgermeisterin Ute Seifried informierte, liegen die nun konkret kalkulierten Kosten um einiges über den bisherigen Plänen. Im Haushaltsplan waren 2,9 Millionen Euro vorgesehen gewesen, der Entwurf von Bernhard Nägele kommt auf über vier Millionen Euro. Man habe sich deshalb entschieden, das Haus nicht im Passivhausstandard bauen zu wollen, wie das eigentlich seit fünf Jahren für die städtischen Gebäude in Singen festgelegt ist. Dadurch könne man rund 340.000 Euro einsparen, so Ute Seifried. Die Stadträte der Neuen Linie enthielten sich bei der Abstimmung. Auch weil sich Singen ja um einen »Energy Award« beworben habe.

Außenstelle für Waldeck-Schule

Singen (of). Die Umwandlung der Waldeckschule von der Grund- und Werkrealschule zur Quartiersschule geht mit räumlichen Erweiterungen daher. Da es allerdings im Schulgebäude selbst keinen Platz mehr dafür gibt, hat die Stadt Singen nun ein ehemaliges Ladenlokal an der Romeiasstraße angemietet, gab Bürgermeisterin Ute Seifried bekannt. Die Leiterin der Waldeckschule, Anja Claßen, sieht darin einige wichtige Möglichkeit zur Ent-

lastung des Schulbetriebs, da in dem noch umzubauenden Ladenlokal Angebote gemacht werden könnten, bei denen eine gewisse Distanz zum Schulbetrieb ganz gut sei. Die Ausbildung von Streitschlichtern zum Beispiel, Eltencafés, die Konflikt-Hilfestelle oder auch ein »Kinderzimmer« für Ganztags-schüler und -schülerinnen nach einem Modell der Diakonie können hier angeboten werden. Das Ladenlokal wurde für fünf Jahre angemietet.



Die Preisträger des Abschlussjahrgangs der Ekkehard-Realschule wurden mit Applaus gefeiert. swb-Bild: of

Wer sein Ziel kennt ... Abschluss an der Ekkehardschule

Singen (of). Festlich wurde er gefeiert, der Abschluss für 88 Schülerinnen und Schüler an der Ekkehard Realschule am Freitagabend. Dabei fiel ein Name ziemlich häufig: Anna Schneider war mit 1,0 nicht nur Schulbeste, sondern bekam noch Fachpreise in Deutsch, Englisch, Mathe, EWG, Geschichte, BK, NWA und Französisch. Weitere Preise gingen an Savanah Spang (Deutsch; Schnitt 1,7), Marika Fortunado (Englisch, Klassenbeste, 1,7), Kaya Aslihan (isl. Religion), Katrin Vogel (ev. Religion; 1,7) Nadine Berent (EWG, Sport, NWA, 1,4), Fabio Guttadauro (BK, Sport), Svenja Deuser (MuM, Musik, 1,9), Theresa Lohwasser (MuM, 1,7), Alexan-

der Haab und Philipp Mager (Technik), sowie Rosalina Bischof (Klassenbeste), Saskia Vigh (1,7), Alexander Haab (1,8), Maria Luisa Meindl (1,9) und Gianluca Giannini (1,9). 17 weitere Lobe für gute Leistungen wurden ausgesprochen. Für Schulleiter Thomas Kessinger war es die letzte Abschlussfeier, am Freitag wird er selbst verabschiedet. Selbstständigkeit, Teamfähigkeit, Methodenkompetenz und Verantwortungsbewusstsein sind für ihn die Schlüsselqualifikationen, die den Weg zur Zukunft öffnen. Mehr Bilder von der Feier gibt es unter bilder.wochenblatt.net.



Die Organisatoren des ersten »Markts der Möglichkeiten« im Singener Süden freuen sich über viel Wissensdurst, aber auch über gute Laune der Besucher am kommenden Samstag. swb-Bild: of

»Markt der Möglichkeiten« »Stark im Süden« mit erstem Fest am Samstag

Singen (of). »Stark im Süden«, das erst im Februar gestartete Projekt, das vor allem einen Geist der Gemeinsamkeit in der Singener Südstadt fördern will, wird sich am Samstag, 23. Juli, von 13 bis 18 Uhr mit einem ersten großen Stadtteilfest unter dem Titel »Markt der Möglichkeiten« in und rund um das Siedlerheim präsentieren. Bastelangebote, Kinderschminken, Infos vom Tierschutzverein, Kistenklettern, erstmals sogar Filme von Emil Sräga über die Blumenzupfer-Fastnacht früherer Jahre und noch viel mehr wer-

den gezeigt. An über 30 kreativ und liebevoll gestalteten Ständen werden Informationen mit manch kreativem und kulinarischem Angebot verbunden, kündigte Udo Engelhardt als Sprecher der Initiative an. Diese wird in ihrer Arbeit mit einem kleinen Projektzuschuss des Landes gefördert. Der andere Teil des Festes findet auf der Bühne statt. Hier präsentieren sich Tanzgruppen von Tanzschulen und den Südstadt-Schulen, ein besonderes Akkordeonprojekt der Wessenbergschule, die albanische Tanzgruppe des »Südpols« oder

die inzwischen berühmt gewordenen Trommler »Africans vom Bodensee«. Schon die Vorbereitung dieses Festes wird von den Initiatoren als guter Erfolg gewertet, denn die einzelnen Gruppen sind sich im Austausch schon näher gekommen. Jetzt wird erst einmal eine neue Festkultur für die Südstadt ausprobiert. Am Siedlerheim gibt es an diesem Tag zudem einen kulturellen Nachschlag: Ab 19.30 Uhr werden nämlich die Bietinger »Giftspritzer« ihr spritziges Kabarett aufführen. Und die Fest-Infrastruktur wird am Sonntag gleich nochmals genutzt: Dann feiern die Singener Siedler nämlich ab 10.30 Uhr 40 Jahre Siedlerheim mit einem schönen Fest.



Gericht erlaubt Infostand

Singen (swb). Von der auch zum Teil in der Region aktiven Gruppierung »Der III. Weg« wurde am Freitag von 17 Uhr bis 18.30 Uhr in der Ecke August-Ruf-Straße ein Infostand aufgestellt, gab die Polizei bekannt. Sie hatte die Medien kurz vor dem Aufbau telefonisch informiert. Wie OB Bernd Häusler dazu erklärte, habe die Stadt Singen diesen Auftritt zunächst untersagt. Dagegen hatte die Gruppierung vor dem Verwaltungsgericht Freiburg Einspruch eingelegt, was dann per Eilentscheid am Freitag zugunsten der »national« orientierten Gruppierung ausging. Um 12 Uhr sei man am Freitag durch das Gericht informiert worden. Während der Veranstaltung kam es laut Polizei zu keinen Zwischenfällen, weshalb die vorsorglich im Stadtgebiet bereitgehaltenen Polizeikräfte nicht eingreifen mussten.

Neue Linie lädt ein

Singen (swb). Die Neue Linie-Fraktion lädt kommunalpolitisch interessierte Mitbürger ein auf Montag, 25. Juli, um 19.30 Uhr ins Gasthaus »Alte Mühle« in Überlingen a.R., um die Tagesordnung der letzten Gemeinderatssitzung vor der Sommerpause zu besprechen.

AKTUELLES VON DER THÜGA ENERGIE GMBH



Thüga Energie bringt schnelles Internet nach Singen-Nord

Neue Breitband-Anbindung ermöglicht bis zu 100 MBit/s für Internet, Telefon und Fernsehen



Ab sofort können sich Haushalte in der Singener Nordstadt bis zu 100 MBit/s für Internet, Telefon und TV sichern. Mit „Thügaconnect“ bietet die Thüga Energie ein Telekommunikations-Produkt für jeden Bedarf in den drei Größen S, M und L.

Konkret sind damit Download-Geschwindigkeiten von bis zu 16, 50 oder 100 MBit/s und beim Upload bis zu 20 MBit/s möglich. „Unsere Kunden sollen ein zu ihrem individuellen Bedarf passendes Angebot mit einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis bekommen“, betont Regiocenter-Leiter Karl Mohr von der Thüga Energie. Erhältlich ist das neue Angebot der Thüga Energie für rund 2.000 Haushalte

im Gebiet zwischen Alemannenstraße und Uhlandstraße in der Singener Nordstadt. Testkunden, die die neue Breitbandanbindung bereits nutzen, sind mit den hohen Geschwindigkeiten beim Surfen, Telefonieren und Fernsehen sehr zufrieden. Mit dem neuen leistungsstarken Netz können Haushalte jetzt nicht nur schnelles Internet genießen und telefonieren, sondern auch aus über 280 TV-Sendern auswählen, davon mehr als 100 in HD-Qualität. Ermöglicht wird das schnelle Internet durch Glasfaserleitungen, die bis hin zu den Kabelverzweigern gelegt wurden. Insgesamt haben die Thüga Energienetze 27 Kilometer Glasfaserleitungen bis in größtmögliche Nähe zu den Abnehmern verlegt. Weiterhin wurden

12 neue Kabelverzweiger-Schränke mit Vectoring-Technik dazu gebaut. Ob „Thügaconnect“ für Ihr Gebäude verfügbar ist, erfahren Sie unter www.thuega-energie.de/connect.

- grenzenlos surfen und streamen mit bis zu 100 MBit/s
- unbegrenzt ins deutsche Festnetz telefonieren
- über 280 TV-Sender empfangen, davon mehr als 100 in HD
- persönlicher Service vor Ort

Weitere Infos und einfache Anmeldung beim Thügaconnect-Team unter Tel. 07731 5900-1919

Thüga Energie GmbH
Industriestraße 9
78224 Singen

Tel.: 07731 5900-1919
connect@thuega-energie.de
www.thuega-energie.de



KURZ & BÜNDIG !

AWO-Clubprogramm vom 21.7.-27.7.:
Programm für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 12-13 Uhr Pause - Club geschlossen! 13.15-14 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 14-16 Uhr Kreativ-Angebot; 16-17 Uhr Englisch-Sprachkurs; 17-20 Uhr gemeinsames Kochen. Fr., 10-12 Uhr Frühstück; 12-13 Uhr offener Treff. Sa., 12-16 Uhr Spaziergang in Radolfzell und Minigolfen. Mo., 10-13 Uhr gemeinsames Ko-

chen; 13-15 Uhr Frauengruppe; 15-16 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2. Di., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 12-13 Uhr Pause - Club geschlossen! 13-14 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1; 14-15.30 Uhr Bewegung und Entspannung. Mi., 11-12 Uhr Arbeitsangebot; 12-13 Uhr Pause - Club geschlossen! 13.45-17 Uhr Ruine Alt Bodman mit Einkehr. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos unter Tel. 07731/9580-44. Eine Waldwoche für Grund-

schulkinder bietet die AWO-Elternschule in den Sommerferien von Mo., 5.9., bis Fr., 9.9., an. Anmeldung Tel. 07731/958081.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 23./24.7.2016:
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst mit Predigtreihe »Die Bergpredigt«, parallel Kindergottesdienst. Brunch für Kids ab 10 Jahren. Anschließend an den Gottesdienst (ca. 11.15 Uhr)

sind die Mitglieder und Gottesdienstbesucher zur 2. Hauptversammlung des Fördervereins eingeladen. Fahrdienst: 07732/2698 bitte anmelden!
»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst. Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottes-

dienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienste. »Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Himmelwärts-Gottesdienst, Verabschiedung Dörthe Sonntag, Kindergottesdienst.

das Sakrament der Firmung. St. Elisabeth: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier - Patrozinium. St. Peter und Paul: kein Gottesdienst.

VEREINSNACHRICHTEN !

HILZINGEN JUGENDMUSIKSCHULE WESTLICHER HEGAU

Zum Gitarrenmix lädt die Jugendmusikschule Westl. Hegau am Do., 21.7., 18.30 Uhr, in die Remise ein. Ein Streicherkonzert findet am So., 24.7., 18 Uhr, in der Burg Riedheim statt.

**ÖHNINGEN
SCHWARZWALDVEREIN**
Zur naturkundlichen Solarboot-Exkursion lädt der Schwarzwaldverein Öhningen-Höri am Mi., 20.7., ein. Anmeldung unter Tel. 07533/1894 (Zita Muffler).
Treffpunkt: 18 Uhr Steg im Hafen Moos.

SCHWARZWALDVEREIN
Zur Bergwanderung im Biosphärenpark Großes Walsertal/A am Fuß von Breithorn und Kellaspitz lädt der Schwarzwaldverein Öhningen-Höri am Sa., 6.8., ein. Wanderbus ab Marul nach Laguz, zurück auf dem Panoramaweg nach Marul, mit Rucksackvesper; Trittsicherheit erforderlich! Ausweis/Pass bitte mitführen. Wanderzeit: ca. 5 Std., Hm 400/1200. Verbindliche Anmeldung bis 3.8. bei Wanderführer Norbert Schumacher, Tel. 07732/972327.

**RIELASINGEN
SCHWARZWALDVEREIN**
Eine Wanderung am Hödinger

Tobel unternimmt die Mittwochswandergruppe des Schwarzwaldvereins Rielasingen-Worblingen am 27.7., Wanderzeit ca. 2,5 Std.; Treffpunkt: 14 Uhr am Kiesparkplatz bei St. Verena. Wanderführer: Ehepaar Gerber, Tel. 07731/23220.

SINGEN BETREFF

Folgende Programmpunkte werden angeboten: Mi., 20.7., 18 Uhr offener Betrieb (Jenny u. Maria); 18 Uhr offener Betrieb (Patricia); 18 Uhr wir singen Schlager; 18 Uhr Theater. Do., 21.7., 17.30 Uhr Rehasport; 16.45-18.45 Uhr Lauftreff (Treffpunkt: Haus Christopherus). Mo., 25.7., 16.30 Uhr Rehasport entfällt; 17.45 Uhr Rehasport entfällt. Di., 26.7., 16 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Grillen für alle Teilnehmer und Ehrenamtlichen im BeTreff (bitte 4 Euro mitbringen). Mi., 27.7., 18 Uhr offener Betrieb; 18 Uhr Grillen für alle Teilneh-

mer und Ehrenamtlichen im BeTreff (bitte 4 Euro mitbringen). Infos: Tel. 07731/82280915.

1.8.-19.8. Tagesbetreuung; 8.8.-14.8. Sommerfreizeit; 21.8. Sommerfest vom Inselfest Schaffhausen. Der BeTreff ist bis zum 9.9. geschlossen. Info: Tel. 07731/82280915.

DJK
Die Hauptversammlung der DJK Singen - Gesamtverein - findet am Mi., 27.7., um 19.30 Uhr im Clubheim der DJK-Tennisabteilung, Bruderhofstr. 103 in Singen statt. Nähere Infos und Tagesordnung unter www.djk-singen.de.

DRK
Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag: 10-11 Uhr »Senioren-gymnastik«, Begegnungsstätte, Schwarzwaldstr. 44; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Betreutes Wohnen, Waldstr. 6. Jeden Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 18.30 Uhr »Yoga«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 10.30-11.15 Uhr »Senioren-gymnastik«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 14.30 Uhr »Krafttraining für Senioren«, Bonhoeffer-gemeinde; 15.30 Uhr »Senioren-gymnastik«, Bonhoeffer-gemeinde; 18 Uhr »Ju-

gend-Rot-Kreuz-Gruppenstunde«, DRK-Heim, Hauptstr. 29. Jeden Donnerstag: 15.45 Uhr »Senioren-gymnastik«, Bruderhofturnhalle. Jeden Freitag: 14 Uhr »Osteoporose-Gymnastik«, Hebelschule.

FIDELIO-SENIORENCLUB
Zum Seniorennachmittag trifft sich der Fidelio-Seniorenclub am Do., 21.7., ab 14.30 Uhr in der »Scheffelstube«.

FÖRDERVEREIN ERHALTUNG DER BURGRUINE HOHENKRÄHEN
Zur ordentlichen Mitglieder-versammlung lädt der Förderverein zur Erhaltung der Burgruine Hohenkrähen am Do., 21.7., 19 Uhr, auf die Vorburg der Burgruine Hohenkrähen ein.

FREUNDESKREIS POMEZIA
Zum Stammtisch treffen sich die Mitglieder und interessierte Freunde des Freundeskreises Pomezia am Do., 21.7., um 18.30 Uhr im Clubheim des FC Singen.

JEDERMANN-SPORTGRUPPE
Die 50-Jahr-Feier der Jedermann-Sportgruppe findet nicht am 22. Juli, sondern erst am 29. Dezember statt. Bei den Jedermännern ist dienstags und donnerstags im Hohentwiel-Stadion, Radolf-

zeller Straße in Singen in der Zeit zwischen 17.30 und 19.30 Uhr für das Sportabzeichen Training. Sportabzeichen-Abnahmetermine und Örtlichkeiten 2016 für die einzelnen Disziplinen: Di., 26.7., 18 Uhr, Kurzstrecken, Wurfdisziplinen, Seilspringen, im Hohentwiel-Stadion.

LICHTBILDNERGRUPPE
Nächster Clubabend ist am Do., 21.7., 20 Uhr im Vereinshaus »Schanzstuben« in Singen, Leimdölle 1, Untergeschoss. Thema: »Fotos mit Langzeitbelichtung«. Info: www.fotoclub-singen.de.

SCHWARZWALDVEREIN
Am Hochrhein entlang von Zurzach nach Waldshut wandert der Schwarzwaldverein am So., 24.7.; Treffpunkt in Abänderung des Jahreswanderplans um 9.40 Uhr am Bahnhof Singen.

SENIORENCHOR HOHENTWIEL
Die nächste Chorprobe des Senioreenchors Hohentwiel findet am Do., 21.7., 15 Uhr, im Kardinal-Bea-Haus statt.

... Unterstützung im Todesfall.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)
Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715

Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621
Frauenhaus Notruf: 07731/31244
Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

STEISSLINGEN
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke
in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

**24-Std.-Notdienst
WIDMANN**
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)
07731/83080 gew.

TIERÄRZTL. NOTDIENST
23./24.07.2016:
Dr. K. Marko, Tel. 07731/68097

Fensterbau Adamczyk GmbH

Ihr Meisterbetrieb seit über 30 Jahren.
Fenster & Türen aus Kunststoff nach aktuellstem Stand der Technik und aus eigener Produktion.

Alles aus einer Hand!

Zwischen den Wegen 36
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon (0 77 31) 5 33 46
Telefax (0 77 31) 2 97 91
info@adamczyk-fenster.de
www.adamczyk-fenster.de

MEICHLE
Feinkost und Fisch

88709 Hagnau, Neugartenstr. 9, Tel. 07532/808540

Die bewährte Adresse für hochwertige maritime Spezialitäten

Unsere Empfehlung der Woche:

Buntbarschfilet	100 g € 1,69
Buttermakrelenfilet	100 g € 1,79
Dorade Royal	100 g € 1,69

Aus unserer Feinkosttheke:

Räuchersaiblingsfilet	100 g € 2,69
Heringssalat »Friesischer Art«	100 g € 1,79

Wochenmarkt Konstanz: Dienstag, Mittwoch, Samstag
Wochenmarkt in Singen und Radolfzell: Samstag

SCHULER GmbH
Wir handeln mit Werten

Goldankauf
Münzhandel
Anlagegold

SCHULER GmbH
Wir handeln mit Werten

Gold + Silber (An- und Verkauf)
✓ Verkauf von Münzen und Barren
✓ Ankauf von Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Zahngold, Zinn, versilbertes Besteck, uvm.

Urlaubszeiten unserer Filialen:
Singen, Konstanz, Überlingen:
01. - 21.08.2016 geschlossen
Wir machen Urlaub

Singen Ekkehardstraße 35a (neben Orthopädie-schuhtechnik Ehrle) jeden Montag von 10:00 - 13:00 Uhr von 14:30 - 17:30 Uhr ☎ Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889	Konstanz Katzgasse 13 (neben Volkshochschule) immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr	Überlingen Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus) immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr www.schulergmbh.de
---	--	---

Betriebsferien: Bitte beachten Sie unsere Öffnungszeiten während der Urlaubszeit.

MUSIK, KULTUR UND LEBENSFREUDE



Es lockt Jahr für Jahr tausende Besucher in die malerische Mitte Engens: das Altstadtfest, das mit dem traditionellen Motto »Da wackelt die Gass« am Samstag, 23. Juli, von 11 bis 24 Uhr zum Feiern und Genießen einlädt. Auch in diesem Jahr wird den Gästen ein bunter Cocktail an Musik, Unterhaltung und Genuss mit zahlreichen Neuerungen geboten. Bereits ab 8 Uhr beginnt der Trödel- und Flohmarkt sowie der bewährte Kinderfloh-

markt, auf dem so manches »Schnäppchen« zu ergattern ist.

Umrahmt von Bürgerwehr, Trachtenfrauen, historischem Fanfarenzug und Jagdhornbläsern, wird das Fest von Bürgermeister Johannes Moser um 11 Uhr offiziell auf dem Marktplatz eröffnet. Eine Bühne der Stadtjugendpflege auf dem Schulplatz (Parkplatz Museum) soll vor allem das junge Publikum begeistern. Aber auch auf der Bühne hinter dem Rathaus

(Freilichtbühne) wird den Gästen ein buntes Programm geboten. Ein weiterer Höhepunkt ist der Auftritt der Live-Band »PUMP«, die ab 20 Uhr für beste Stimmung sorgen wird. Musikanten und Bands, Kunsthandwerker und Stelzenläufer, Feuerkünstler und musizierende »Hühner« und vieles mehr werden das Publikum auch in diesem Jahr verzaubern.

Weitere Informationen rund ums Altstadtfest in Engen unter www.engen.de.



Am Samstag um 11 Uhr wird das Fest offiziell auf dem Marktplatz eröffnet.
swb-Bilder: Archiv

Der Fanfarenzug begrüßt die Besucher zum 37. Altstadtfest in Engen.

**malerteam
bodensee**

07733-9291491
info@malerteambodensee.de

MALER- & LACKIERARBEITEN • WÄRMEDÄMMUNGEN
VERPUTZ- & STUCKATEURARBEITEN • TAPEZIEREN • UMBAU
BODENVERLEGUNGEN • FLIESENLEGEN • ALTBAUSANIERUNGEN

Christina Scharpf | Seestraße 1 | D-78234 Engen
www.malerteambodensee.de

Schaut so traurig, weil wir ihren neuen Bau nicht versorgen können.*

www.stadtwerke-engen.de

**STADTWERKE
ENGEN**

*Die meisten anderen können sich freuen. Über unsere günstigen Angebote, umfangreiche Leistungen und guten Service. Als örtlicher Versorgungsdienstleister sind wir persönlich für Sie da und beraten Sie gerne näher.

Das sind wir hier.

KOHLER MÜLLER
MOBILETRANSPORTBETONWERKE
WIR STARTEN DURCH!

Viel Spaß, Freude und gute Unterhaltung beim Engener Altstadtfest wünscht

KOHLER & MÜLLER GMBH
Steinacker 1
78234 Engen-Welschingen
Tel. 07733 – 360 33 30
info@kohler-mueller.de
www.kohler-mueller.de

HEGAU TAXI ENGEN
07733/999 88 44
Mail: info@hegau-taxi.de, www.hegau-taxi.de

Aus Hegauer Streuobst
fruchtig
frische
AUER
Obstsäfte

vielfach DLG-prämiert

Hegauer Süßmostkellerei Wilhelm Auer
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 077 33/8877
Abholung:
Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

IHR VOLKSWAGEN PARTNER
moser
AUTOHAUS ROLF MOSER GMBH
ENGEN | TEL 077 33 / 50 50 10
www.moser-autohaus.de

Durch aktuelle News unsere Vorteile genießen.

Volkswagen

www.facebook.com/AutohausRolfMoserGmbH

DIE **KOLA**
AUS DER HEIMAT

ENGEN
Schau mal an!

**DA
WACKELT
DIE
GASS**

ALTSTADTFEST
Samstag, 23. Juli 2016, 11-24 Uhr

**STADT
ENGEN**
IM HEGAU

**KIESWERK
KOHLER**

Wir wünschen einen schönen Festverlauf

Kieswerk Kohler GmbH
78234 Engen-Welschingen

Telefon (07733) 1693
Telefax (07733) 2208

Viel Vergnügen und gute Unterhaltung

Jacqueline Feil
Tel. 077 31 / 88 00-33
j.feil@wochenblatt.net

Karin Lenz
Tel. 077 31 / 88 00-125
k.lenz@wochenblatt.net

Musik unter den Kastanien

Tengen (swb). Zu einem lauschigen Sommerabend unter den prächtigen Kastanien beim Tengener Rathaus lädt am Freitag, 22. Juli, 18 Uhr, der Blasmusikverband Hegau-Bodensee, Bezirk Randen, ein. Zum Auftakt des Kastaniensommers spielt dort die Musik. Mit dabei sind die Jugendkapelle »In Takt« (18.30 Uhr) aus Mühlhausen-Ehingen, die Bezirksjugendkapelle Randen (19.45 Uhr) und der Musikverein Schlatt am Randen (21 Uhr). Die nächsten Kastaniensommer-Termine sind am 30. Juli und am 19. August. Die Veranstaltung findet nur bei trockener Witterung statt.

Feierabend mit Musik

Gottmadingen (swb). Am Donnerstag, 21. Juli, findet um 18.30 Uhr auf dem Anneliese-Bilger-Platz vor dem Sudhausturm der letzte von vier geplanten musikalischen Feierabenden statt. Voraussetzung ist schönes Wetter. Der Musikverein Gottmadingen unterhält musikalisch und bietet Getränke und Grillwürste an.

Tengen (mu). Der passende Rahmen für die wichtigen Inhalte wurde mit dem An- und Umbau der Kindertagesstätte St. Vinzenz in Tengen gesetzt. Nach gut 15 Monaten Bauzeit feierten Kinder, Erzieherinnen, Handwerker und Honoratioren ein fröhliches Einweihungsfest des 2,5 Millionen Euro-Projektes. Nicht nur Bürgermeister Marian Schreier erinnerte sich anlässlich des Festaktes an seine Kindergartenzeit, auch Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer hatte ihren ersten Kiga-Tag lebhaft vor Augen, als sie mit drei Jahren einfach auf einen Schrank gesetzt wurde, weil sie ein äußerst wildes Kind war. »Diese Methoden sind heute zum Glück passé«, schmunzelte die Juristin und lobte: »Es ist wunderbar geworden - in den neuen Räumen spürt man die Wohlfühl-Atmosphäre«. Bei der Frage »Schließung oder Ausbau« vor drei Jahren habe der Gemeinderat gut überlegt und die richtige Entscheidung getroffen. »Dafür haben wir die ungewöhnlich hohe Summe von 900.000 Euro an Zuschüssen gerne gegeben«, erklärte

In bester Erinnerung
Fröhliche Einweihung der Kita St. Vinzenz in Tengen



In der Kita entstehen die ersten Erinnerungen, weiß Bürgermeister Marian Schreier. Damit diese nur erfreulich sind, dafür möchten Kita-Leiterin Anna Groß (rechts) und ihr qualifiziertes Team sorgen. Weitere Bilder unter bilder.wochenblatt.net. swb-Bild: mu

Bärbel Schäfer. Für Kindergartenleiterin Anna Groß ist die umfangreiche Baumaßnahme eine »wichtige Investition in die Zukunft unserer Stadt«. Gemäß dem Motto »Immer auf dem Weg - nie am Ziel« sieht sie weiterhin viel Bewegung und Entwicklungspotential bei der Arbeit mit den kleinsten Tengener Bürgern. Diese lernen in der St. Vinzenz-Kita nach dem pädagogischen Konzept und in der Gemeinschaft, Verantwortung für sich und ihre Umwelt zu übernehmen, andere zu ak-

zeptieren und Konflikte auszu-tragen. Bürgermeister Marian Schreier weiß um die hohe Qualität, die Anna Groß mit ihrem Team in den vier (bald fünf) Gruppen leistet: »Die pädagogische Arbeit nimmt hier einen hohen Stellenwert ein, die Kinder lernen, Selbstständigkeit und Verantwortung zu übernehmen«. Er hoffe, so Schreier schmunzelnd, dass Regierungspräsidentin Schäfer diese Kita-Einweihung in guter Erinnerung behalte, damit »wir weiter solche Zu-

schüsse bekommen«. Schreiers Dank galt auch seinem Vorgänger Helmut Groß, der das Projekt mit den beiden Räten, Gertrud Homburger und Karlheinz Hofgärtner, angestoßen hatte. Mit dem schwungvollen Badener Lied beschlossen die Erzieherinnen und ihre kleinen Schützlinge schließlich den offiziellen Teil des Einweihungsfestes, dem ein Tag der offenen Tür am Samstag folgte, an dem die Tengener Bürger ihre neue Kita genau unter die Lupe nehmen konnten.

Ein Fest im Pfarrgarten

Aach (swb). Die Pfarrgemeinde St. Nikolaus in Aach feiert am Sonntag, 24. Juli, ihr Pfarrfest im Pfarrgarten und lädt die Seelsorgeeinheit hierzu herzlich ein. Der Tag beginnt mit einem Festgottesdienst um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Nikolaus. Im Rahmen dieser Feier werden die neuen Ministranten eingeführt. Anschließend gegen 11.30 Uhr beginnt das Pfarrfest mit einem Begrüßungs-Sekt (bei schlechtem Wetter im Gemeindezentrum). Für die musikalische Umrahmung sorgen die Stadtmusik Aach und der gemischte Chor. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt und für die Kinder ein buntes Kinderprogramm angeboten.

Sommerfest des VdK

Gottmadingen (swb). Der VdK -Gottmadingen veranstaltet sein Sommerfest am Donnerstag, 21. Juli, um 14.30 Uhr im Kastanien-Garten bei der Fahr-Kantine (bei schlechter Witterung in der Fahr-Kantine). Es gibt Kaffee, Kuchen und Grillwürste.

In neuem Glanz

Einweihung des Eingangsbereiches im Erlebnisbad

Engen (ha). Engens Stadtbau-meister Matthias Distler hat wieder einmal gemeinsam mit seinem Team volle Leistung erbracht. Im Kostenrahmen von knapp einer Million Euro geblieben und fast pünktlich fertig geworden ist der neu gestaltete Eingangsbereich des Engener Erlebnisbads, welcher nun in neuem Glanz erstrahlt. Bei

der offiziellen Einweihung am vergangenen Samstag, die zusammen mit einem Familientag gekoppelt war, konnten sich die Engener Bürger von dem qualitätsvollen Eingangsbereich mit Kiosk überzeugen. »Sie haben wieder sehr gute Arbeit geleistet«, lobte Bürgermeister Johannes Moser seinen Stadtbau-meister und bedankte sich bei

allen Beteiligten. Matthias Distler betonte die sehr gute Zusammenarbeit mit seinem Team und den regionalen Firmen. Trotz der Insolvenz einer Holzbau-firma konnte der Neubau am 21. Mai diesen Jahres eröffnet werden. »Auf dem großen Dach wurde die Fläche der Solaranlage optimiert, was nun ein schnelleres Aufheizen des Badewassers ermöglicht«, so Distler. Mit musikalischer Unterhaltung, einem Aqua-Schnupper-Joggingkurs und einer Vorführung des Kinderzirkus Casanietto des TV Engen sowie der beliebten Hüpfburg und dem DLRG-Infostand konnten die Besucher bei schönstem Wetter den Tag im Erlebnisbad genießen.

Weitere Bilder gibt es im Internet unter bilder.wochenblatt.net.



Auf ein gelungenes Werk, von links: Bürgermeister Johannes Moser, Bademeister Roland Kapitel, Bauleiterin Ingrid Bantel und Stadtbaumeister Matthias Distler. swb-Bild: ha

Einstimmung auf die Ferien

Engen (swb). Noch einmal bis zur Sommerpause trifft sich der Engener Frauenhock am Donnerstag, 21. Juli. Traditionell ist es ein Treffen, um gemeinsam nach einem Spaziergang einzukehren. Dieses Mal geht es über den Schoren. Alle Frauen, die sich anschließen möchten, sind herzlich eingeladen. Treffpunkt zum Spaziergang ist um 18.30 Uhr am Engener Bahnhof. Wer nur einkehren möchte, soll gegen 20 Uhr zur Gaugelmühle kommen.

Hilzingen (swb). »Ganz in weiß« heißt das Motto eines außergewöhnlichen Abends im Schlosspark in Hilzingen. Am Samstag, 23. Juli, ab 18 Uhr lädt der SV Hilzingen zur »Weißen Nacht« ein, einem öffentlichen Picknick, an dem jeder seine Köstlichkeiten selbst mitbringt. Dabei können die Besucher ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Eine kleine Auswahl an Getränken und Snacks sind für sponta-

ne Gäste vorbereitet. Für das gemeinsame Picknick stellt der SV Hilzingen eine weiß eingedeckte Tafel bereit (Reservierung an weisse.nacht@svhilzingen.de). Der Schlosspark wird ganz in weiß dekoriert, auch die Gäste können hierbei kreativ mitwirken. Wer Lust hat, darf ein Instrument mitbringen. Bei schlechtem Wetter fällt das Picknick aus. Der Eintritt beträgt 5 Euro.

Die »weiße Nacht«
im Schlosspark



Zwölf Schüler vom Eichendorff-Schulverbund mit dem Notendurchschnitt von 1,0 bis 1,5 wurden mit Fachpreisen ausgezeichnet. Im Bild von links, hintere Reihe: Schulleiter Gottbert Hogg, Annika Moser (Notendurchschnitt 1,4) Lea Hirt (1,3), Patricia Wirtensohn (1,3), Jannik Dreier (1,5), Luis Wieland (1,5), Alex Picciolo (1,5), Jasin Oyman (1,2), Julian Haase (1,4), Lars Strölin (1,5) und Pascal Erdogdu (1,4). Vorne von links: Chiara Pfeiffer mit fünf Fachpreisen und einem Notendurchschnitt von 1,0 und Sanja Schmittschneider vier Fachpreise, ebenfalls Notendurchschnitt 1.0. swb-Bild: hz

Ein genialer Jahrgang
Schulschluss im Eichendorff-Schulverbund

Gottmadingen (hz). Mehr als 100 Schüler der zehnten Klasse des Eichendorff-Schulverbunds verabschiedeten sich am vergangenen Freitag von ihrer Schulzeit mit einem »VIVA Special der 90er Jahre«. Freunde, Bekannte, die Eltern und Wegbegleiter, alle waren gekommen, um mitzufeiern. Für den Schulabschluss organisierten die Schüler ein Unterhaltungsprogramm mit Musik und Highlights aus den 90ern. Als Konzeptvorlage diente der Jugend- und Musiksender VI-VA. »Die 90er Jahre«, so die Moderatorinnen Laura Förg und Fabienne Gierke (beide Klasse 10), »waren die Zeit, in der die meisten von uns geboren wurden«. Zum Beginn gab es einen Beitrag von der 9. Klasse der Werkrealschule. Die Schüler der 10. Klasse tanzten mit Hip Hop, Techno, House und Rave durch die wilden 90er und ein Rück-

blick zeigte prägende Momente dieser Zeit. Die 60-minütige Showperformance endete mit einem Live-Auftritt der Schülerinnen Lina Hägele (Klavier) und Lea Plumari (Gesang), sowie mit einer Diashow der zurückliegenden Schulzeit. Bürgermeister Dr. Michael Klinger gratulierte mit den Worten: »Ihr habt den Abschluss in der Tasche und etwas erreicht, worauf ihr stolz sein könnt«. Er sprach von einem wichtigen Lebensabschnitt und vom erfolgreichen Rüstzeug, mit dem jetzt die Welt offen stehe. Klinger wünschte Selbstvertrauen sowie den Mut, die Welt anzupacken, und sagte: »Mit guter Laune, Enthusiasmus und einer positiven Grundhaltung wird die Zukunft gelingen«. Den Elternbeirat vertrat Edeltraud Jakob mit den Worten: »Wer im Leben etwas erreichen will, sucht sich selbst die Wege,

egal, wie steil sie sind«. Schulleiter Gottbert Hogg sprach von einem »genialen Jahrgang«. Er war stolz auf die Schulabgänger und bescheinigte allen einen »tollen Abschluss«. Hogg sagte: »Im Vergleich zu anderen Schulen haben die Schüler Spitzennoten erreicht«. Die Schulleitung konnte 26 Fachpreise vergeben. Davon haben zwölf Schüler einen Notendurchschnitt von maximal 1,5. Dagegen nicht zu toppen, waren die Spitzenreiterinnen Chiara Pfeiffer mit fünf Fachpreisen, einem Gesamtschnitt von 1,0, und Sanja Schmittschneider mit vier Fachpreisen, ebenfalls mit einem Gesamtschnitt von 1,0. Für 31 Schüler gab es ein Lob. Im Schulverbund haben 87 Schüler die Mittlere Reife erreicht und 16 Schüler erfolgreich die Werkrealschule abgeschlossen.

KURZ & BÜNDIG !

Das Amt für Gesundheit und Versorgung des Landratsamtes (Außenstelle in Radolfzell, Scheffelstr. 15) bleibt am Do., 14.7., wegen einer internen Dienstbesprechung ab 12 Uhr geschlossen.

Einen Erste-Hilfe-Kurs am Kind veranstaltet der DRK-Kreisverband Landkreis Konstanz am Sa., 30.7., von 8.30-17 Uhr im Rettungszentrum Radolfzell, Konstanzer

Str. 74. Inhalte sind tägliche Notfälle im Säuglings-, Klein- und Schulkindalter sowie ein 1-stündiger Kinderarztvortrag. Es wird ein Kostenbeitrag erhoben. Anmeldung unter Tel. 07732/94600 oder www.drk-kn.de.

Zum offenen Gesprächskreis für Trauernde laden die ausgebildeten Tauerbegleiterinnen des Hospizvereins Singen und Hegau jeweils am 1. Montag im

Monat von 18-20 Uhr und am 3. Mittwoch von 17-19 Uhr im Begegnungsraum des Hospizvereins, Im Gambrinus 1/1. OG in Singen ein. Die Teilnehmer dürfen gerne eine Person ihres Vertrauens mitbringen. Teilnahme kostenfrei, Anmeldung nicht erforderlich. Auf Anfrage sind auch Einzelgespräche möglich, Tel. 07731/31138.

Ein 4-tägiges Choaching für Hofladenbesitzerinnen, »Mein

Hofladen: einzigartig und erfolgreich«, führt das Bildungs- und Sozialwerk des LandFrauenverbandes Südbaden am 15. und 29.11.2016 sowie 10. und 31.1.2017 in Überlingen durch (Bewilligung vorausgesetzt). Bei Interesse bitte melden unter 0761/27133-500 oder landfrauenverband@lfvs.de.

Ein Informationsabend für werdende Eltern an der Frauenklinik der Hegau-Klinikum

GmbH Singen mit Kreißsaalführung ist am 20.7., um 19.30 Uhr. Treffpunkt: Eingangshalle.

Die Unabhängigen Fotofreunde Singen und Umgebung (UFS) treffen sich erst am Do., 14.7., um 19 Uhr im Gasthaus Goldene Kugel in Singen bei der Herz-Jesu-Kirche. Thema: Einführung in die Streetfotografie / Straßenfeste fotografieren. Anhand von Bildmaterial wird

auf die Aufnahmetechnik eingegangen. Alle Teilnehmer werden gebeten, je 5 Aufnahmen auf USB-Stick oder CD mitzubringen.

Der Förderverein Erhaltung der Burgruine Hohenkrähen lädt zur 6. Mitgliederversammlung am Do., 21.7., 19 Uhr, auf die Vorburg der Burgruine Hohenkrähen ein. Auf der Tagesordnung stehen u. a. Neuwahlen.

14. INTERNATIONALES KÄFERTREFFEN IN VOLKERTSHAUSEN VOM 22. BIS 24. JULI 2016

- Anzeige -



Richtig toll restaurierte und zum Teil getunte Käfer haben ihren Auftritt beim Käfertreffen in Volkertshausen. swb-Bilder: of

Ein ganzes Dorf voller Käfer 200 bis 300 Old- und Youngtimer werden erwartet

Die Käferfreunde Hegau Bodensee laden zu ihrem 14. Internationalen Käfertreffen nach Volkertshausen ein. Und das ist ein Anlass, der die Herzen vieler Oldtimerfreunde und der Menschen, die mit diesem »Volkswagen« und seinen Verwandten groß geworden sind, deutlich höher schlagen lässt. Es werden laut den Organisatoren in Volkertshausen wieder zwischen 200 bis 300 Käfer und Artverwandte erwartet. Besonders interessant ist für die Besucher der Sonntag ab etwa 10 Uhr, wenn die Käfer zur großen Parade für die Juroren im Ortskern

zwischen der Wiesengrundhalle und dem Freizeitgelände Espen ausgestellt sind. Die Käfer reisen zum Teil aus großen Entfernungen für dieses Treffen an, um sich hier zu treffen und zu präsentieren. Authentisch restaurierte Käfer der ersten Generation können dabei genauso bewundert werden wie aufwändig »getunte« Käfer mit chromblitzenden Motoren und allerhand sportlichen Features. Besonders liebevoll werden dabei oft die berühmten »VW-Busse« hergerichtet, die einer ganzen Nachkriegsgeneration die Welt in Richtung Urlaub öffneten. Die Abende können

auch die Besucher gerne bei Livemusik ausklingen lassen (siehe Programm). Höhepunkt ist die Fahrzeugprämierung am Sonntagmittag und die anschließende Verlosung eines durch den Verein restaurierten VW Käfers! Ein Besuch lohnt sich. Mehr auch unter www.kaeferfreunde-hegau-bodensee.de.

Hier das komplette Programm:

Freitag:
20 Uhr Bieranstich mit Enrico Meoni und Rosetta, die Entertainer vom Hochrhein

Samstag:
ab 10 Uhr Telemarkt und der Dellendoktor Gerald Kopp ist auch wieder da -
ab 12 Uhr Loseverkauf
ab 14 Uhr Kinderschminken
16 Uhr Clubspiele (lustige Spiele mit und um den Käfer)
19 Uhr offizielle Begrüßung
anschließende Prämierung der Clubspiele, danach Tanz und Stimmung mit den Rockodiles
etwa 21 Uhr Verlosung des Rundflugs

Sonntag:
ab 10 Uhr Losverkauf
ab 11 Uhr Frühschoppen
12.30 Uhr Fahrzeugprämierung auf dem Festgelände mit Vorstellung der Sieger
14 Uhr Verlosung der Hauptpreise aus den Nieten (1. Preis VW Käfer)



Besonderes Flair versprechen auch die verwandten VW-Busse, zum Teil auch in der Rennversion.



Das ganze Dorf voller Käfer, da kann man besonders am Sonntagvormittag ganz besondere Spaziergänge machen.

Auto-Pflege-Center Otum/Münzer
UNSER TÄGLICHER SERVICE FÜR IHREN WAGEN
WOCHENENDPUTZ **FÜR NUR 29,00 €**
GRÜNDLICHE + SCHONENDE HANDWÄSCHE **FÜR NUR 15,00 €**

in unserer Station in
AACH, Singener Str. 17, bei Gohm + Graf Hardenberg
Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung
077 74/50 11 90 • 0172/7 62 59 35 • 0172/6 82 45 34
Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und freuen uns über Ihr Vorbeikommen.
Ihr Auto-Pflege-Center Team

IHR VOLKSWAGEN PARTNER
moser
AUTOHAUS ROLF MOSER GMBH
ENGEN | TEL 077 33/50 50 10
www.moser-autohaus.de
Durch aktuelle News unsere Vorteile genießen.
Volkswagen
www.facebook.com/AutohausRolfMoserGmbH

Markant – nah & frisch
Klaus Behnke
78269 Volkertshausen,
Telefon 077 74/393
Postagentur /
Toto-Lotto Annahmestelle

GETRÄNKE
baumann
Ihr Getränkespezialist
78253 Eigeltingen
Tel. 07774 / 7793
mail@getraenke-baumann.com
www.getraenke-baumann.com

Aus dem Herzen der Region
RANDEGGER
Mineralwasser.de
Der Klassiker mit 7,5 gr/L Kohlensäure
Ortillon-Quelle
Auch das Mineralwasser mit Kohlensäure
Designed for naturals

Über 25 Jahre
RAICHLG
KRAFTFAHRZEUGE
Nutzfahrzeug – PKW – Motorräder
Buchstaden 17 • 78269 Volkertshausen • Tel. 07774/8243 • Fax 8245

Auto DIE **Schmiede**
t Stefan Schmidt
KFZ MEISTERBETRIEB
Ludwig-Gerer-Str. 43 | D-78250 Tengen
☎ 07736 219 | Fax: 07736 8673
www.die-autoschmiede.com | info@die-autoschmiede.com



Jacqueline Feil
Tel. 077 31/88 00-33
j.feil@wochenblatt.net

Allen
Käfer-Fans,
Besuchern,
Gästen und
Händlern



Karin Lenz
Tel. 077 31/88 00-125
k.lenz@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

3 tolle, spannende
Gutwetter-Tage beim
14. Int. Käfertreffen

Aus Hegauer Streuobst
fruchtig
frische
AUER
Obstsäfte
vielfach
DLG-
prämiiert
Hegauer Süßmostkellerei
Wilhelm Auer
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 077 33/88 77
Abholung:
Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.

Bunter Abschied

Letzte Hauptschulklasse entlassen

Steißlingen (le). Mit einer bunten Show verabschiedete sich am Donnerstagabend die letzte Hauptschulklasse der Steißlinger Gemeinschaftsschule. Alle 17 Schülerinnen und Schüler haben die Abschlussprüfungen mit einem Klassenschnitt von 2,5 erfolgreich gemeistert und starten nun optimistisch in einen neuen Lebensabschnitt. Die Klasse – das sind Leon Albrecht, Kimberly Foyer, Michelle Jäck, Robin Katz, Raymond Kauami, Svenja Kiesling, Leonhard Kika, Michael-Johann Kummer, Demirio Kuqi, Maximilian Lange, Marvin Jean Lettau, Alicia Matthis, Maya Oexle, Maximilian Seidel, Jan-Philipp Stark, Paulina Sturm und Marius Ulsamer. Sie haben sich, bezogen auf die Tatsache, dass sie an der Steißlinger Gemeinschaftsschule die Letzten sind, die die Schule mit dem Hauptschulabschluss verlassen, selbst den Namen »The

Last of us« gegeben. Die Klasse war wohl, und das ging aus den Ansprachen der Lehrer und der Schulleitung hervor, nicht immer leicht zu handhaben, aber wenn man sie brauchte und wenn es darauf ankam, dann hielten alle zusammen und man konnte sich auf sie verlassen. Also, wie es Rektorin Eich-Zimmermann in ihrer Ansprache ausdrückte, beste Voraussetzungen für die nun vor ihnen liegenden nächsten Lebensabschnitte. Für vier der Absolventen ist das der direkte Einstieg in eine Berufsausbildung, während die restlichen weiterführende Schulen besuchen. Ein musikalischer Beitrag von Michelle, Kimy, Maya, Marvin, Raymond und Leon lockerte die von Paulina und Raymond moderierte Veranstaltung ebenso gekonnt auf wie die Power-Point-Präsentation von den Klassenfahrten nach Berlin und Stuttgart.



Die letzte Hauptschulabschlussklasse an der Steißlinger Gemeinschaftsschule freute sich über ihre Zeugnisse. swb-Bild: le



Betreuerin Nicole Anderic, Stiftungsrat Bernhard Hall, Diakon Wilfried Ehinger, Stiftungsvorstand Egon Graf, Heimleiterin Gisela Messmer, Bürgermeister Ralf Baumert, die stellvertretende Heimleiterin Vera Zinsmayer-Keller wie Betreuerin Magdalena Hilsberg mit den ersten begeisterten Handwerkern an der mobilen Werkbank von der Bürgerstiftung. swb-Bild: of

Ran an die Werkbank

Bürgerstiftung spendet für St. Verena

Rielasingen-Worblingen (of). Die Bürgerstiftung Rielasingen-Worblingen will sich im fünften Jahre ihres Bestehens auch des Themas Senioren annehmen. Das unterstrich der Sitzungsvorsitzende Egon Graf zusammen mit den Stiftungsräten mit einer Spende an das Pflegeheim St. Verena. Dort gibt es nun dank der Bürgerstiftung eine mobile Werkbank, an der sich männliche Bewohner des Pflegeheims wie auch der Tagespflege künftige handwerklichen Aufgaben widmen können. Die Ausgangsfrage sei gewesen, wie man gerade den männlichen Bewohnern ein Angebot zur sinnvollen Beschäftigung machen könne. Zumal viele in ihrem früheren

Beruf oft viel mit dem Handwerk zu tun gehabt hätten, machte Egon Graf bei der Übergabe deutlich. Die Freude über das neue Angebot bei den Männern ist indes groß, bestätigten Heimleiterin Gisela Messmer und die stellvertretende Heimleiterin Vera Zinsmayer-Keller. Denn bislang geht das Angebot im Heim doch eher in Richtung Kochkurs, was verständlicherweise nicht jedem Mann liegt. Die Spende von 1.500 Euro wurde durch die stabile mobile Werkbank nicht ganz aufgebraucht und soll für den Einkauf weiterer Werkzeuge genutzt werden. Zumal die aktuell gestellten Werkzeuge erst einmal ganz auf Holz als Werkstoff eingestellt sind.

Leben für den Sport

Landesehrennadel für Garschke

Steißlingen (le). Einen schönen Rahmen hätte sich Dagmar Garschke nicht wünschen können, als über 150 fröhliche, Beifall klatschende junge Sportlerinnen und Sportler, die als Teilnehmer der SGW- und TGW-Wettkämpfe in der Mindlestalsporthalle in Steißlingen auf ihren Start warteten. Der Anlass war natürlich auch von sportlicher Natur. Im Namen von Ministerpräsident Winfried Kretschmann verlieh Bürgermeister Artur Ostermaier die Ehrennadel des Landes für ihre langjährigen Verdienste um den Sport im Kinder-, Jugend- und Erwach-

senenbereich an Dagmar Garschke. Dagmar Garschke begann ihre Übungsleiterlaufbahn 1991 im Kinder- und Jugendbereich. Mit dem Erwerb der Trainer-P-Lizenz wurde sie Übungsleiterin für »Sport in der Prävention und Rehabilitation«. Von 1999 bis 2008 leitete sie den Erwachsenenbereich der Turnabteilung des TuS Steißlingen und ist seit 2008 stellvertretende Abteilungsleiterin der mit 1000 Mitgliedern größten Abteilung des Vereins. Zusätzlich nimmt sie Aufgaben als ehrenamtliche Bewegungstherapeutin im Pflegeheim »Helianthus« in Steißlingen wahr.



Bürgermeister Artur Ostermaier und Abteilungsleiter Jochen Stocker gratulieren Dagmar Garschke gemeinsam mit allen Sportlerinnen und Sportlern zur Landesehrennadel. swb-Bild: le

Ökumenisch gefeiert

Gemeindefest setzt Zeichen

Steißlingen (le). Bereits zum vierten Mal in Folge feierten bei schönstem Sommerwetter die katholische und die evangelische Kirchengemeinde ihr von Pfarrerin Christiane Müller-Fahlbusch und von Pfarrer Siegfried Meier initiiertes Ökumenisches Sommerfest, das diesmal unter dem Motto »Fremde Freunde« stand. Treffend zu diesem Motto passte der Predigttext vom barmherzigen Samariter. Mit großer Spielfreude setzten die Kindergottesdienstkinder die bekannten Szenen in ein munteres Theaterspiel um, und Pfarrer Meiers Gedanken zum Text vertieften das einprägsame Gleichnis. Unterstützt wurde Pfarrer Meier im Gottesdienstablauf gleichermaßen von katholischen und evangelischem Ministranten. Zum sehr gelungenen Ablauf

des Gottesdienstes trug auch der Pfadichor mit seinen Liedern bei. Nachdem viele Besucher anschließend das Angebot von Pfarrer Meier zu einer Füh-



Ein schönes Bild zum schönen Fest: Pfarrer Meier mit katholischen und evangelischen Ministranten. swb-Bild: le

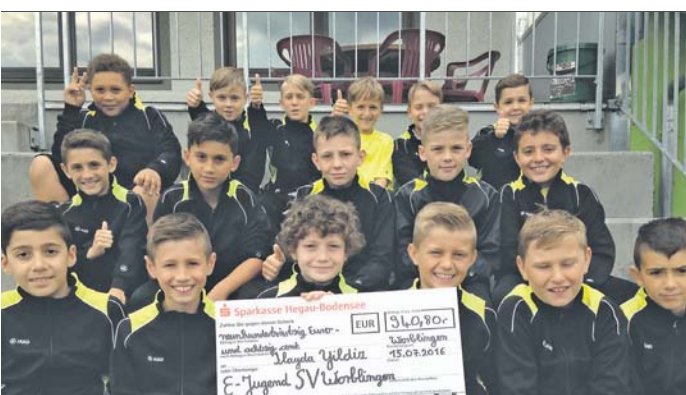
rung durch die Remigiuskirche wahrgenommen hatten, lockten Küche und Keller zur wohlverdienten Stärkung zu den Klängen des Musikvereins.

Wöhrle-Band in der Torkel

Steißlingen (swb). Der nächste Gast im Steißlinger Musiksommer ist die Hans-Wöhrle-Band, die in der Torkel am Freitag, 22. Juli, 19 Uhr, auftreten wird. Inspiriert aus der Zeit der 60er wie 70er Jahre spielt die Band Songs mit ihrem unverwechselbaren Stil. Beat, Blues und Rock'n'Roll, Beatles, Byrds, Stones, Eric Clapton, Elvis.... Die Hits von damals werden zum Teil authentisch, aber auch sehr auf den eigenen Stil bezogen mit Showeffekt interpretiert, kündigt die Band an. Der Eintritt ist wie immer frei.

25 Jahre Vespa-Club

Singen (swb). Der Vespa-Club Singen-Hegau wird 25 Jahre alt. Dies soll auch gefeiert werden. Am Sonntag, 24. Juli, hat jeder Vespa-Fahrer von 10 bis 18 Uhr die Möglichkeit, die Schräglage »einmal anders« zu erleben. Das Jubiläum findet nämlich auf der Radrennbahn der RIG Hegau in der Bohlingerstraße 26 in Singen statt. Es wird unter anderem eine kleine Ausfahrt in den Hegau angeboten. Die Veranstaltung findet nur bei trockenem Wetter statt! Der Vespa-Club Singen-Hegau freut sich auf zahlreiche Teilnehmer.



Die Eltern der Fußball-E-Jugend des SV Worblingen hatten für die Saison 2015/16 ein Torgeld eingeführt. Dadurch ist eine Summe über 940,80 Euro zusammen gekommen. »Als wir durch Medien auf die Situation von Ilayda aufmerksam wurden, haben wir Eltern mit den Kindern zusammen entschieden, das Geld für einen guten Zweck zu spenden – nämlich für Ilaydas Therapie. Nachdem Motto »Kinder helfen Kinder«. Mehr zum Spendenprojekt gibt es unter help-ilyayda.com. swb-Bild: Verein

SOMMER-TICKET

TESTEN SIE 4 WOCHEN lang für nur 39,- €*

*Die Aktion ist nur für Nichtmitglieder und unabhängig von einem Mitgliedschaftsabschluss.

Aktionsbeginn: 18.07.16
Anmeldung bis 31.08.16

4 Wochen Gesundheitstraining im milon Zirkel unter fachlicher Betreuung.

Hotline: 07731 – 51659

fitwellPARK
Rudolf-Diesel-Str. 5-9 · 78239 Rielasingen
Telefon 07731 / 51659 · www.fitwellpark.de/

fitwell PARK
PHYSIO
REHA
BEAUTY